

IRON BUTTERFLY

“In-A-Gadda-Da-Vida” - Live im New Yorker Fillmore East 1968 **VÖ-Datum: 25.11.2011**

Daheim an der Westküste war “die erste psychedelische Hardrock-Band” (Rolling Stone) längst als Live-Act etabliert, ja, es waren gerade ihre fulminanten L.A.-Shows als Hausband im „Whisky-A-Go-Go“, die Iron Butterfly 1967 zum ersehnten Plattenvertrag und ihrem programmatisch betitelten Debütalbum „Heavy“ geführt hatten. Doch als Sänger/Keyboarder Doug Ingle, Bassist Lee Dorman, Schlagzeuger Ron Bushy und der gerade mal 17-jährige Gitarrist Erik Brann Ende April 1968 an zwei Abenden für vier Shows die Bühne des legendären Fillmore East enterten, feierte das ursprünglich in San Diego formierte Quartett tatsächlich seine Live-Premiere in New York City. Die 22 bisher unveröffentlichten Tracks auf „Fillmore East 1968“ lassen das Big Apple-Debüt von Iron Butterfly nun wieder auferstehen – auch mit jenem Monster-Stück, das bis heute mit ihrem Namen verbunden geblieben ist, natürlich: „In-A-Gadda-Da-Vida“

Das unsterbliche Riff des „ersten weltweiten Diskothekenhit des Drogen-Rock“ (Rock-Lexikon), das heute seinen Platz in den Rock-Annalen irgendwo zwischen „Satisfaction“ und „Smoke On The Water“ sicher hat, war zum Zeitpunkt der Fillmore-Auftritte noch garnicht auf Platte veröffentlicht. Als Titelsong des zweiten Albums sollte das gut 17-minütige Opus Magnum der Band erst zwei Monate später den vorläufigen Höhenflug des eisernen Schmetterlings garantieren. „In-A-Gadda-Da-Vida“ (eine eigenwillige Wortschöpfung, die mit „Im Garten des Lebens“ übersetzt werden kann) hielt sich über zwei Jahre in den Charts und wurde rund sechs Millionen mal verkauft. Mit „Are You Happy“ und „My Mirage“ tauchten noch zwei weitere Vorboten des Albums im Fillmore-Repertoire auf, das sonst natürlich auf die Songs des Erstlings „Heavy“ setzte. Darunter das ebenso toughe wie flinke „Unconscious Power“ sowie „So-Lo“ und „Iron Butterfly Theme“ als bewährte Schlussdramaturgie.

Der erstaunlich klar definierte Sound von „Fillmore East 1968“ resultiert aus der Qualität der Original-4-Spur-Aufnahmen von Techniker Lee Osborne sowie ihrer akribischen Bearbeitung für diese zwei CD's. Dabei stellte sich heraus, dass die ersten beiden Songs des zweiten Sets am ersten Abend leider nicht verwendet werden konnten. Dennoch ist das hier zweifellos der „sound of hard-rock immortality in the making“, wie David Fricke so schön in seinen Linernotes schreibt. „Diese Aufnahmen“, notiert der renommierte US-Journalist weiter „fangen Iron Butterfly – und „In-A-Gadda-Da-Vida“ – an einem Punkt der Verwandlung (...) ein: als großartige Acid-Garagenband mit scharfem Pop-Instinkt, abgehärtet und gefestigt durch den langen Dienst auf dem Sunset Strip, und gerade dabei eine bleibende Definition von Heavy Rock zu etablieren.“

Ja, „In-A-Gadda-Da-Vida“ ist bestimmt geblieben, auch wenn Iron Butterfly danach nur kurzfristig an diesen Erfolg anknüpfen konnten, auch musikalisch trotz einiger Umbesetzungen bald auf der Stelle traten und sich Mitte der 1970er-Jahre schließlich auflösten. Aber diese zwei Abende in New York, die jetzt auf „Fillmore East 1968“ endlich dokumentiert sind, konnte ihnen schon damals niemand mehr nehmen.

[Tracklisting:](#)

[DISC 1](#)

[Friday, April 26, 1968](#)

[First Show](#)

- [1. FIELDS OF SUN](#)
- [2. YOU CAN'T WIN](#)
- [3. UNCONSCIOUS POWER](#)
- [4. ARE YOU HAPPY](#)
- [5. SO-LO](#)
- [6. IRON BUTTERFLY THEME](#)

Friday April 26, 1968

Second Show

7. STAMPED IDEAS

8. IN-A-GADDA-DA-VIDA

9. SO-LO

10. IRON BUTTERFLY THEME

DISC 2

Saturday, April 27, 1968

First Show

1. ARE YOU HAPPY

2. UNCONSCIOUS POWER

3. MY MIRAGE

4. SO-LO

5. IRON BUTTERFLY THEME

Saturday, April 27, 1968

Second Show

6. POSSESSION

7. MY MIRAGE

8. ARE YOU HAPPY

9. HER FAVORITE STYLE

10. IN-A-GADDA-DA-VIDA

11. SO-LO

12. IRON BUTTERFLY THEME

IRON BUTTERFLY: "In-A-Gadda-Da-Vida" - Live im New Yorker Fillmore East 1968

2-CD

Cat,-No.: 0349794519

VÖ-Datum: 25.11.2011

Cover www.medienagentur-hh.de

medienAgentur

Hamburg, im Oktober 2011

